© Marc Lins

MPREIS und Wohnen Volders

Schönwerth-Park 2/2a
6111 Volders, Österreich

Angesichts der Bodenknappheit und steigender Grundstückspreise ist flächenschonendes Bauen ein wichtiges Gebot der Stunde. Als Beitrag zu einem entsprechend sorgfältigen Umgang mit der Ressource Boden hat die Supermarktkette MPREIS in Volders einen Lebensmittelmarkt errichtet, dessen Dach als Bauplatz für einen hochwertigen Wohnbau fungiert.
Das von LAAC Architekten konzipierte Projekt einer vertikalen Mehrfachnutzung entstand anstelle einer bestehenden MPREIS-Filiale im Zentrum von Volders. Das in Stahlbeton ausgeführte Erdgeschoß für den Supermarkt ist von einer Fassade aus weißem, perforiertem Wellblech umhüllt und wird von einem umlaufenden schmalen Vordach abgeschlossen. Der zum Ortskern orientierte Eingangsbereich wird durch große Glasflächen und ein auskragendes Vordach betont, das die Fassade durchdringt und den Cafébereich im Inneren zoniert. Der Innenraum des Supermarkts ist wie die Fassade in weiß gehalten, Akzente wurden bei der Theke und der Rückwand des Baguettes sowie mit der farbigen Bestuhlung gesetzt.
Auf dem Dach des Supermarkts erhebt sich der in seiner Grundfläche wesentlich kleiner dimensionierte, dreigeschoßige Wohnbaukörper, der in Massivholzbauweise errichtet wurde. Insgesamt beherbergt das Volumen 16 Wohnungen, wobei das oberste Geschoß als betreutes Wohnen für Menschen mit erhöhtem Pflegebedarf genutzt wird. Indem der Baukörper Richtung Norden zurückversetzt ist, konnte der Abstand zum Supermarkteingang und zu den Parkplätzen vergrößert und damit mehr Privatsphäre für die Bewohner:innen geschaffen werden. Die Dachfläche rund um den Wohnbau wurde begrünt und mit einer gemeinsam nutzbaren Dachterrasse ausgestattet. Im Kontrast zur industriellen Anmutung der Erdgeschoßzone wurde der Wohnbau mit einer vertikalen Holzverkleidung beplankt. Eine rundumlaufende Balkonzone bildet die horizontale Gliederung und ist zugleich Witterungsschutz für die Holzfassade. Die in Wellblech ausgeführten Blend- und Sichtschutzelemente nehmen Bezug auf die Marktfassade und stellen so eine Verbindung zwischen den beiden Nutzungen her. (Text: Claudia Wedekind, nach einem Text der Architekten)

ARCHITEKTUR
LAAC

BAUHERRSCHAFT
MPREIS

TRAGWERKSPLANUNG
D.I. Alfred R. Brunnsteiner ZT-GmbH

FERTIGSTELLUNG
2022

SAMMLUNG
aut. architektur und tirol

PUBLIKATIONSDATUM
8. März 2023

© Marc Lins

© Marc Lins

© Marc Lins

MPREIS und Wohnen Volders

DATENBLATT

Architektur: LAAC (Kathrin Aste, Frank Ludin, Daniel Luckenender)
Bauherrschaft: MPREIS
Tragwerksplanung: D.I. Alfred R. Brunnsteiner ZT-GmbH (Alfred Brunnsteiner, Jörg Bergmann)
Fotografie: Marc Lins

Elektrotechnik: HG Engineering, Innsbruck
Haustechnik: Ingenieurbüro Pratzner, Jenbach
Bauphysik: Fiby ZT-GmbH, Innsbruck | Passivhausinstitut

Maßnahme: Neubau
Funktion: Gemischte Nutzung

Planung: 01/2018
Ausführung: 02/2021 - 06/2022

Bruttogeschossfläche: 4.008 m²

NACHHALTIGKEIT

Wie fast alle neuen Supermärkte der Firma MPREIS wurde auch der MPREIS Volders gemeinsam mit dem Wohnbau als Passivhaus konzipiert.

Energiesysteme:Photovoltaik
Materialwahl:Holzbau, Stahlbeton
Zertifizierungen:Zertifiziertes Passivhaus nach PHPP

© Marc Lins

© Marc Lins

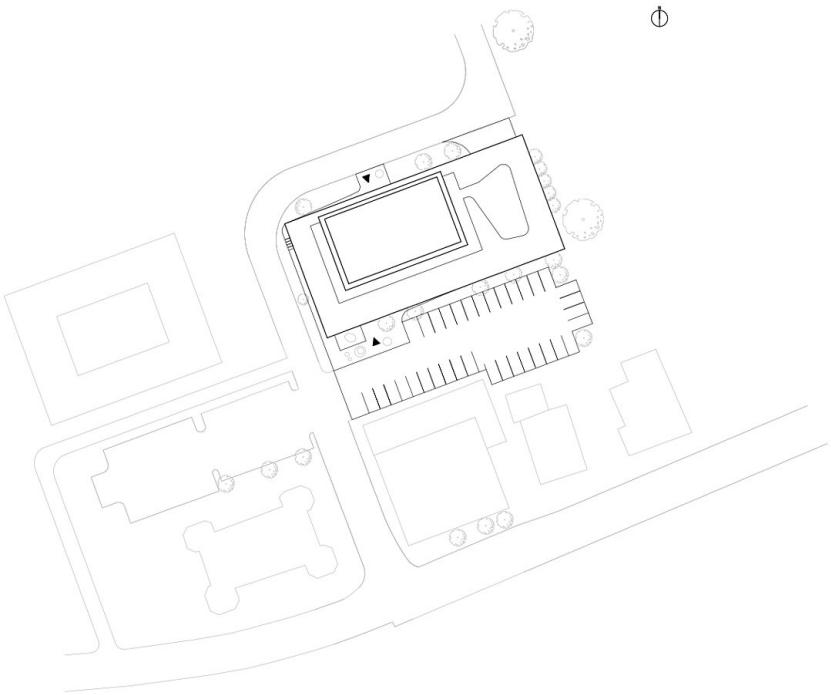
© Marc Lins

MPREIS und Wohnen Volders

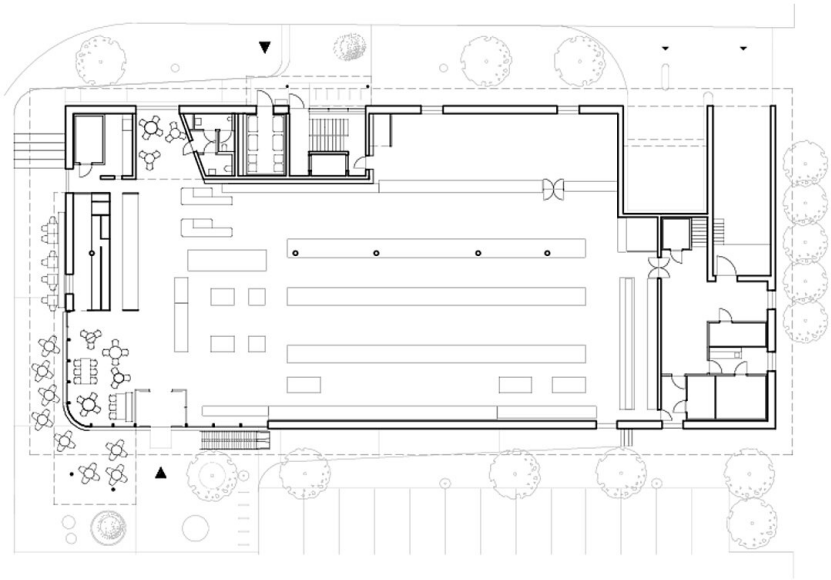
© Marc Lins

© Marc Lins

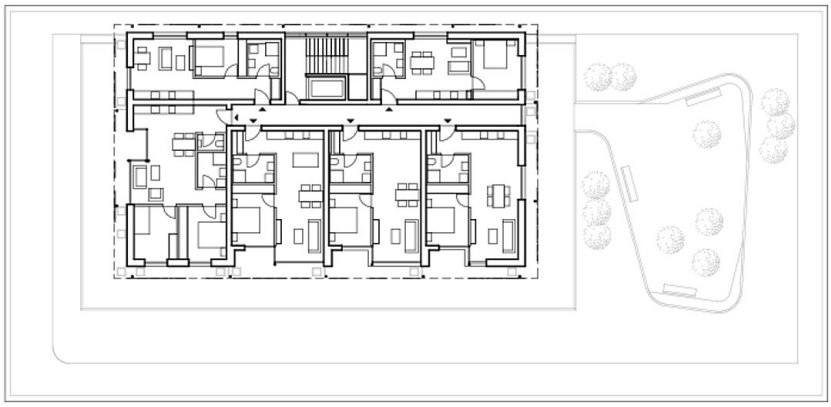
MPREIS und Wohnen Volders



Lageplan

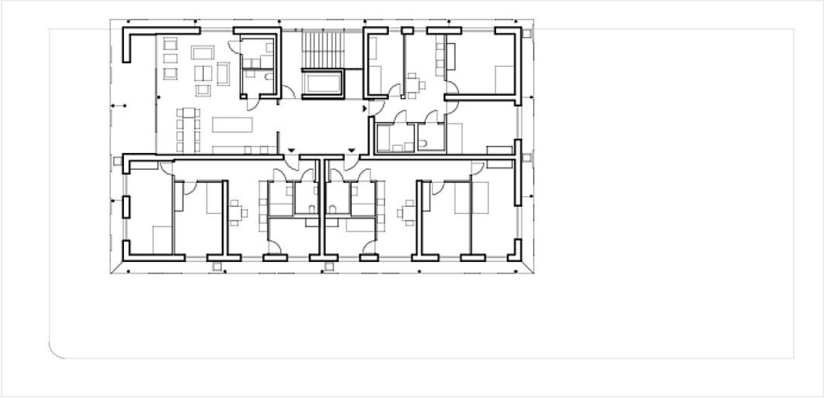


Grundriss Markt



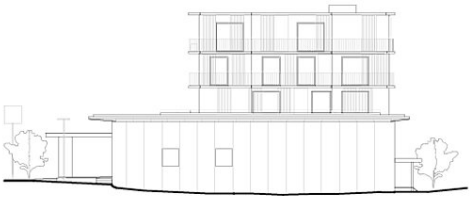
Grundriss OG1

MPREIS und Wohnen Volders



Grundriss OG3

Schnitt



Ansichten